

|                                                                                                                                          |                            |                                        |            |            |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------------------------|------------|------------|
|  <b>Stadt Ettlingen</b><br><b>Der Oberbürgermeister</b> |                            | <b>Protokoll zu Vorlage 2020/006/1</b> |            |            |
| Aktenzeichen:<br>Federführung:                                                                                                           | 562.110.000<br>Stadtbauamt |                                        |            |            |
| Gemeinderat                                                                                                                              |                            | Entscheidung                           | öffentlich | 12.02.2020 |

## R. Pr. Nr. 4

|                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Neugestaltung von Vorplatz und Verkehrsflächen des Albgaustadions</b><br><b>- Vergabe des Auftrags und Bewilligung einer überplanmäßigen Aufwendung im Haushaltsplan 2020</b><br><b>- Entscheidung</b><br><b>Vorlage: 2020/006/1</b> |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### Beschluss: (Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

1. Der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten für die Neugestaltung von Vorplatz und Verkehrsflächen des Albgaustadions an die

Firma Jakober GmbH, Friedhofstraße 40, 77933 Lahr,

zum Preis von **606.266,88 €**  
=====

wird zugestimmt.

2. Der überplanmäßigen Aufwendung in Höhe von 71.270,- € für das Produkt I42410008002/78720000 wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt über den Deckungskreis Straßenbau (Gesamt volumen 4,77 Mio €).

- - -

Die Verwaltung teilte hierzu mit:

### Beratungshistorie

|                                  |            |
|----------------------------------|------------|
| Gremium                          | Sitzung    |
| Gemeinderat                      | 22.11.2017 |
| Gemeinderat                      | 02.10.2019 |
| Ausschuss für Umwelt und Technik | 29.01.2020 |

### Finanzielle Auswirkungen

| HHJ  | KST/Produkt/<br>Auftrag/Projekt | Bezeichnung                    | Sachkonto | Bezeichnung                                  | Erläuterung   | Plan | Betrag in € |
|------|---------------------------------|--------------------------------|-----------|----------------------------------------------|---------------|------|-------------|
| 2020 | I42410008002                    | Außenanlagen<br>Albgau-Stadion | 78720000  | Auszahlung<br>auf Tief-<br>baumaß-<br>nahmen | Üpl. 71.270 € |      | 606.270     |

### Deckungsvorschlag

| HHJ  | KST/Produkt/<br>Auftrag/Projekt | Bezeichnung | Sachkonto | Bezeichnung                             | Erläuterung | Betrag in € |
|------|---------------------------------|-------------|-----------|-----------------------------------------|-------------|-------------|
| 2020 | DK Straßen-<br>bau              | diverse     | 78720000  | Auszahlung auf<br>Tiefbaumaß-<br>nahmen |             | 71.270      |

### Folgekosten

Neben den unten aufgeführten zusätzlichen Unterhaltungsaufwendungen fallen bei der Investition Abschreibungen und Verzinsungen des Anlagekapitals an.

| HHJ  | KST/Produkt/<br>Auftrag/Projekt | Bezeichnung                                             | Sachkonto | Bezeichnung | Laufzeit  | Betrag in € |
|------|---------------------------------|---------------------------------------------------------|-----------|-------------|-----------|-------------|
| 2020 | 42410301                        | Unterhaltung<br>Sportanlagen<br>Sportpark<br>Baggerloch | 42120000  |             | dauerhaft | 3.300,-     |

- - -

### Beschlussempfehlung

1. Der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten für die Neugestaltung von Vorplatz und Verkehrsflächen des Albgaustadions an die

Firma Jakober GmbH, Friedhofstraße 40, 77933 Lahr,

zum Preis von        606.266,88 €  
                              =====

wird zugestimmt.

2. Der überplanmäßigen Aufwendung in Höhe von 71.270,- € für das Produkt I42410008002/78720000 wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt über den Deckungskreis Straßenbau (Gesamtvolumen 4,77 Mio €).

### Erläuterungstext

### Die Verwaltung teilte zur Vorberatung mit:

### Empfehlung zur Vorberatung

1. Der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten für die Neugestaltung von Vorplatz und Verkehrsflächen des Albgaustadions an die

Firma Jakober GmbH, Friedhofstraße 40, 77933 Lahr,

zum Preis von        606.266,88 €  
                              =====

wird zugestimmt.

2. Der überplanmäßigen Aufwendung in Höhe von 71.270,- € für das Produkt I42410008002/78720000 wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt über den Deckungskreis Straßenbau (Gesamtvolumen 4,77 Mio €).

|                                  |
|----------------------------------|
| Erläuterungstext zur Vorberatung |
|----------------------------------|

## Sachlage

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 22.11.2017 wurde die Verwaltung beauftragt, im Zuge des Neubaus des Stadiongebäudes im Rahmen eines Investitionsmodells u. a. die Außenanlagen herzustellen. In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 02.10.2019 wurde der Entwurf der Außenanlagen dem Gemeinderat vorgestellt und mit Baukosten von 455.000 € mit einer Schwankungsbreite von 30 % entsprechend dem damaligen Planungsstadium (Entwurfsplanung) zugestimmt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Maßnahme entsprechend der Planung umzusetzen. Nach Erarbeitung der Werkplanung durch das Büro Elke Ukas, Landschaftsarchitektin BDLA, Karlsruhe, unter Berücksichtigung der zwischenzeitlich vorliegenden Ergebnisse vom Bodengutachter, von der Planung der Entwässerung und Versickerung sowie der Einbindung der Messtechnik, wurde das Leistungsverzeichnis erstellt.

Die Kostenberechnung zur Ausschreibung stieg vom ursprünglich Entwurfsplanungswert (455.000 €, s.o.) aufgrund der

- a) Ergebnisse der Bodenuntersuchungen (45.000 €), hier hat das Ergebnis der nach dem Planungsbeschluss vorliegenden Bodenuntersuchung ergeben, dass zur Herstellung der notwendigen Versickerungsfähigkeit ein Bodenaustausch durchzuführen ist.
- b) für die dauerhafte Gewährleistung des Zuganges für den Sportbetrieb während der Herstellung der Außenanlage einschließlich Rückbau (11.000 €) und
- c) zusätzlicher Aufnahme der Entwicklungspflege aus Wettbewerbsgründen bis zum Jahr 2023 (28.500 €) auf letztendlich 539.500 €, in der Kostenschätzung ging man von einjähriger Entwicklungspflege aus.

## Ausschreibung

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Es sind 6 Angebote eingegangen.

Nach formaler, rechnerischer und fachlicher Prüfung ergibt sich folgender Preisspiegel (brutto):

|                                                      |              |
|------------------------------------------------------|--------------|
| 1. Firma Jakober GmbH, Lahr                          | 606.266,88 € |
| 2. Firma Johann Joos GmbH & Co. KG, Hartheim         | 639.469,66 € |
| 3. Firma Seither GaLaBau AG, Lustadt                 | 645.204,79 € |
| 4. Firma Peka GmbH, Ottersweier                      | 672.325,13 € |
| 5. Firma Marco Rosenhahn Freiraumgestaltung, Rastatt | 685.049,14 € |
| 6. Firma Grün-System-Bau GmbH, Rheinmünster          | 746.274,74 € |

Das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters liegt rd. 12,4 % über der Kostenberechnung, 3,2 % über der Baukostenschätzung zur Beschlussvorlage vom 02.10.2019 und damit über der dort angegebenen Schwankungsbreite von 30 % (max. 591.500 €).

Eine Aufhebung der Ausschreibung ist nicht geboten. Die Zahl der Bieter und der Angebotsspiegel reichen aus, um feststellen zu können, dass die Preise offensichtlich die aktuelle Marktlage abbilden, sie sind somit angemessen und ausgewogen. Es wird daher vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Jakober GmbH, Lahr, als wirtschaftlichstem Bieter zu vergeben. Die Fa. hat bisher noch nicht für die Stadt Ettlingen gearbeitet, es besteht laut der seitens des Ingenieurbüros geprüften vorgelegten Referenzen die Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit zur Umsetzung dieses Auftragsvolumens.

Die Bauarbeiten sind vertraglich auf die Ausführungszeit 16. März bis 30. Juni 2020 festgelegt.

### **Finanzielle Betrachtung**

Im Haushalt 2020 wurden für die Baukosten 535.000 € veranschlagt, somit fehlen zur Beauftragung die unter Beschlussziffer 2 aufgeführten 71.270 €. Mit Blick auf den seitens des Gemeinderates beschlossenen Konsolidierungsprozess erscheint es sachgerecht, die Deckung über den Deckungskreis Straßenbau durchzuführen. Bis die konkreten Beschlüsse zum investiven Teil des Konsolidierungsprozesses vorliegen, d.h. bis feststeht, welche neuen im Haushalt 2020 verankerten Projekte angestoßen werden und welche nicht, wird es für die Verwaltung nicht möglich sein, alle für 2020 vorgesehenen Maßnahmen bis zum Jahresende abzuwickeln.

Die Zuständigkeit des Gemeinderates ist wegen der Erhöhung des Baukostenrahmens um 3,2 % und der Genehmigung der überplanmäßigen Aufwendung gegeben.

|                          |
|--------------------------|
| Ergebnis der Vorberatung |
|--------------------------|

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat die Angelegenheit am 29.01.2020 vorberaten und empfiehlt oben stehenden Beschlussvorschlag unverändert.

|         |
|---------|
| Anlagen |
|---------|

Es liegen keine Anlagen für die Gemeinderatssitzung vor.

|                       |
|-----------------------|
| Diskussion im Gremium |
|-----------------------|

Stadtrat Obermann stimmt der Vorlage zu.

Stadtrat Schrieber stimmt ebenfalls zu und bittet darum, den Termin zu halten wegen der geplanten Einweihungsfeier.

Die Stadträte Hilner, Ecker und Dr. Schneider stimmen der Vorlage zu.

Stadträtin Kölper fragt, ob man anderweitig 70.000 € einsparen könne.

Oberbürgermeister Arnold stellt klar, dass die Verwaltung solche Prüfungen immer durchführe. Im vorliegenden Fall dürfe man nicht vergessen, dass auch Mehrleistungen enthalten seien.

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig vorstehender Beschluss gefasst.

Johannes Arnold  
Oberbürgermeister